



Mag. Gerhard Karner  
Bundesminister

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Dr. Walter Rosenkranz  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.778.177

Wien, am 13. November 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Sabine Schatz, Genossinnen und Genossen haben am 16. September 2025 unter der Nr. **3212/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „rechtsextremes Sommerlager 2025 im Salzkammergut“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 13 und 15:**

- Wann genau wurde Ihr Ressort über die genannte Veranstaltung informiert?
  - a. Wurde die Veranstaltung durch Beamt:innen des DSN beobachtet?
  - b. Wurde die Veranstaltung durch Beamt:innen des LSE beobachtet?
- Ist in Ihrem Ressort bekannt, wann die genannte Veranstaltung genau stattfand?
- Ist in Ihrem Ressort bekannt, wie oft das so genannte „Bundeslager“ der Identitären bisher bereits stattfand?
  - a. Wann und wo genau fanden die Veranstaltungen bisher statt? {Bitte um Auflistung}
- Ist in Ihrem Ressort bekannt, wie viele Personen an der Veranstaltung teilnahmen?
  - a. Ist in Ihrem Ressort bekannt, welche Personen (Staatsangehörigkeit) an dem so genannten „Bundeslager“ teilgenommen haben?

- *Wie viele Vertreter (Mitglieder bzw. Aktivist:innen) der Identitären Bewegung bzw. "Die Österreicher" oder nahestehender anderer Vereine, Gruppierungen o.ä. nahmen an der Veranstaltung teil?*
  - a. *Wie viele Personen davon sind bereits amtsbekannt?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, ob es zu paramilitärischen Übungen, wie Kampfsport oder Drilltrainings, kam?*
- *Sind in Ihrem Ressort Verstöße gegen das SymboleG bekannt?*
  - a. *Wenn ja, welche?*
- *Sind in Ihrem Ressort Verstöße gegen das VerbotsG bekannt?*
  - a. *Wenn ja, nach welchen Paragraphen?*
- *Sind in Ihrem Ressort Verstöße gegen andere Rechtsnormen bekannt?*
  - a. *Wenn ja, welche?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, wann genau Martin Sellner am Camp persönlich anwesend war?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, wann genau Gernot Schmidt am Camp persönlich anwesend war?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, ob der Sohn von Götz Kubitschek persönlich anwesend war?*
  - a. *Wenn ja, warum besteht trotz rechtskräftiger Verurteilung wegen gefährlicher Körperverletzung in Österreich kein Einreise- oder Aufenthaltsverbot gegen diese Person?*
- *Ist in Ihrem Ressort bekannt, ob Teilnehmer des Lager in Verbindung zu Personen stehen, die im Zusammenhang mit rechtsextremistischen Terrorplanungen im Ausland auffällig wurden?*
  - a. *Steht Ihr Ressort in diesem Zusammenhang in Kontakt mit ausländischen Behörden?*
  - b. *Steht Ihr Ressort in Zusammenhang mit Thomas D. in Kontakt mit niederländischen Sicherheitsbehörden?*
- *Welche Maßnahmen werden ergriffen, um rechtsextreme Großveranstaltungen frühzeitig zu erkennen?*

Die Sicherheitsbehörden handeln im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben zur Wahrung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung und treten allen Formen von Extremismus mit den ihnen nach dem Staatsschutz- und Nachrichtendienstgesetz, dem Sicherheitspolizeigesetz sowie der Strafprozessordnung 1975 zur Verfügung stehenden Mitteln entgegen.

Aufgrund des überwiegenden Geheimhaltungsinteresses sowie zur Sicherstellung laufender und zukünftiger Ermittlungen kann keine detaillierte Auskunft erteilt werden, da selbst eine verneinende Antwort Rückschlüsse auf behördliche Maßnahmen zulassen könnte.

Für weitergehende Informationen wird auf den Ständigen Unterausschuss des Ausschusses für innere Angelegenheiten gemäß Art. 52 B-VG verwiesen, der die parlamentarische Kontrolle unter Wahrung der notwendigen Vertraulichkeit ausübt.

**Zur Frage 14:**

- *Geht Ihr Ressort nach Informationen der nachgelagerten Dienststellen davon aus, dass die Gruppen der sog. Neuen Rechten personell wieder gewachsen ist? (Bitte um Ausführung)*

Meinungen und Einschätzungen unterliegen nicht dem parlamentarischen Interpellationsrecht.

Gerhard Karner

